

PRESSEMITTEILUNG

Eckert Schulen verabschieden 138 Umschüler

Zur Abschlussfeier des Berufsförderungswerks am Campus der Eckert Schulen in Regenstauf strahlten die Absolventen mit der Sonne um die Wette.

Regenstauf, 10. Juli 2015. Schulaufgaben, Projektarbeiten, Präsentationen: Nach zwei Jahren harter Arbeit ist sich Friedrich Reiner – Geschäftsführer des Berufsförderungswerks der Eckert Schulen – sicher: „Der Arbeitsmarkt wartet auf Fachkräfte, wie Sie!“ 138 Absolventen, die ihre Umschulung nun abgeschlossen und damit ihre berufliche Neuorientierung erfolgreich gemeistert haben. Mit der Abschlussfeier am Campus der Eckert Schulen in Regenstauf wurden sie als Fachkräfte der Zukunft in die Arbeitswelt entlassen.

Dort werden sie auch mehr als gebraucht. „Der IHK-Fachkräftemonitor prognostiziert für den Landkreis Regensburg bis 2020 einen Fachkräftemangel von etwa 16.000 Beschäftigten“, weiß der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Eckert Schulen, Gottfried Steger. Dabei machen beruflich-qualifizierte Fachkräfte den Großteil aus. Industriekaufleute, Elektroniker, Bauzeichner: Das Berufsförderungswerk Eckert bringt erneut Absolventen verschiedenster Fachrichtungen hervor und leistet damit einen wesentlichen Beitrag, dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken.

Der Weg zum begehrten Abschluss hat den Umschülern jedoch einiges abverlangt: Sich beruflich neu zu orientieren geht mit enormen Erwartungs- und Leistungsdruck einher. „Einsatz, Leistungsbereitschaft, Fleiß und Ausdauer ist notwendig“, gab Friedrich Reiner den Gästen zu bedenken. Vor zwei Jahren hatten die Teilnehmer noch mit ausgewachsenen Lebenskrisen und angespannten beruflichen Situationen zu kämpfen – nun blicken sie in eine Zukunft mit besten Karriere-Chancen. „Dieser Brückenschlag ist ihnen mehr als gelungen“, meint auch Gottfried Steger.

Unter die zahlreichen Ehrengäste gesellte sich auch Sieglinde Eckert - Mutter des Vorstandsvorsitzenden Alexander Eckert Freiherr von Waldenfels - und Geschäftsführer Markus-Johannes Zimmermann. Auch die Teamleiterin Reha der Agentur für Arbeit Regensburg Sybille Sinzger und die Regenstauer Marktgemeinderätin Elisabeth Meierhofer ließen es sich nicht nehmen, den Absolventen zu ihrem erfolgreichen Neustart in das Berufsleben zu gratulieren.

Die Erfolgsquote des Berufsförderungswerks der Eckert Schulen spricht für sich. 26 der insgesamt 138 Absolventen haben sich mit einem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,0 bis 1,5 ihren Buchpreis redlich verdient. Traumnote 1,0 – insgesamt vier Absolventen können das von sich behaupten: Nadine Gradl, Verena Krapfl und Anke Silberbach als Kauffrauen im Gesundheitswesen sowie Josef Nürnberger als Technischer Produktdesigner.

Zur Abschlussfeier war auch für die musikalische Umrahmung gesorgt: Die Eckert-Schulband „Good Future“ begeisterte mit Rap und Gesang, während die Percussion Gruppe „Djembegal“ mit temperamentvollen und exotischen Trommelklängen für Stimmung sorgte.

Weitere Informationen sind bei Friedrich Reiner unter Tel. 09402 502 210 oder im Internet unter www.eckert-schulen.de erhältlich.

Bild: Der Geschäftsführer des Berufsförderungswerks der Eckert Schulen Friedrich Reiner (4.v.l.) mit den 26 besten Umschulungs-Absolventen des Semesters.

Pressekontakt:

Dr. Robert Eckert Schulen AG

Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf
Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480
E-Mail: andrea.radlbeck@eckert-schulen.de
Web: www.eckert-schulen.de

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der rund 70-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 70.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.